



Maße: 150x95x30 mm

# GTC-1

FUNKTIONS- UND BEDIENUNGS-  
ANLEITUNG TEKAD<sup>OR</sup>-STEUERUNG

**INDIVIDUELL  
INNOVATIV  
ENERGIESPAREND**

DE

# Inhaltverzeichnis

1. Eingang ins Home Menü	3
2. Handbetrieb/Manueller Modus	3
2.1 Ventilator einstellen	3
2.2 Heizstufe einstellen	3
3. Automatik Auskühlschutz (AS)	4
3.1 Auskühlschutz (AS) einschalten	4
3.2 Auskühlschutz Soll- Temperatur einstellen	4
4. Automatik Raum Temperatur (RT)	5
4.1 Raum Temperatur (RT) einschalten	5
4.2 Raum Temperatur (RT) einstellen	5
5. Automatik Tür Kontakt (TK)	6
5.1 Tür Kontakt (TK) einschalten	6
5.2 Tür Kontakt (TK) Soll Lüfterstufe einstellen	6
5.3 Tür Kontakt (TK) Heizung einstellen	7
5.4 Tür Kontakt (TK) Nachlaufzeit einstellen	7
6. Kombination von AS, RT und TK Automatik	8
7. Einstellungen	8
7.1 Sprachen	8
7.2 Filterzeit/Reinigungsintervall	8
7.3 Bildschirm	9
7.3.1 Helligkeit	9
7.3.2 Bildschirm drehen	9
7.3.3 Bildschirmsperre	9
7.4 Datum/Uhrzeit	10
7.5 Nachlauf	10
7.6 Werkseinstellungen	10
7.7. Memory Funktion	10
8. Bildschirm-Ruhemodus	10
9. Fehlermeldungen	11
9.1 COM Fehler	11
9.2 Frostalarm (optional)	11
9.3 Keine Freigabe	11
9.4 Filter reinigen (Ansauggitter reinigen)	11
9.5 Sensor defekt	12
9.6 Motor Fehler	12
10. Selbsthilfe	12
11. Schaltplan	13-14

# 1. Eingang ins Home Menü

Bei Einschaltung der Spannungsversorgung erscheint das

Firmenlogo für ca. 5 sec.

Im Anschluss folgt der Startbildschirm.



# 2. Hand-Betrieb/Manueller Modus

## 2.1 Ventilatorstufe einstellen

Durch Tippen auf Symbol Lüfterstufe ändert sich das Display und man kann mit den Pfeilen die Lüfterstufe 0 - 5 einstellen



Durch Tippen auf Symbol % wird die Anlage stufenlos betrieben.  
Funktion nur in Verbindung mit EC-Motoren

Mit dem Symbol Home gelangt man zurück zum Startbildschirm.



## 2.2 Heizstufe einstellen

Durch Tippen auf Symbol Heizstufe ändert sich das Display und man kann mit den Pfeilsymbolen die Heizstufen einschalten.  
Ein optimales Magnetventil öffnet sich (stromlos geschlossen)

Mit dem Symbol Home gelangt man zurück zum Startbildschirm.



Auf dem Startbildschirm wird die gewählte Heizstufe und Lüfterstufe in **blau** angezeigt.

Stufen, die in Betrieb sind, werden **schwarz** angezeigt.



### 3. Automatikbetrieb Auskühlschutz (AS)

Mit dem Auskühlschutz wird eine Auskühlung des Raumes verhindert. Bei Unterschreiten der vorgewählten Auskühlschutztemperatur erfolgt die Einschaltung der Heizstufe (öffnet ein optionales Magnetventil) und der 1. Lüfterstufe.

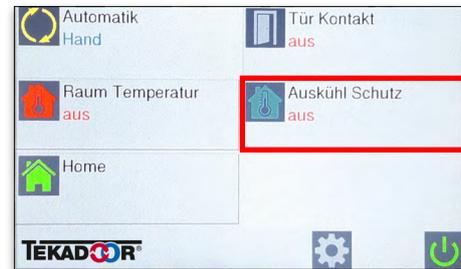
#### 3.1 Auskühlschutz (AS) einschalten.

Durch Tippen auf Symbol Automatik ändert sich das Display.

Auf Symbol Auskühlschutz tippen und der AS wird eingeschaltet.

Auf dem Automatik-Bildschirm sieht man, dass der AS "Auskühlschutz" aktiv ist.

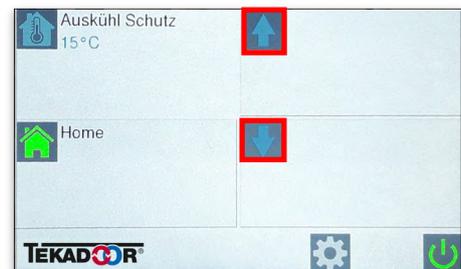
Mit dem Symbol Home gelangt man zurück zum Startbildschirm.



#### 3.2 Auskühlschutz Soll- Temperatur einstellen

Nach Tippen auf Symbol Auskühlschutz kann man die gewünschte Sollwerttemperatur mit den Pfeilen vorwählen.

Mit dem Symbol Home gelangt man zurück zum Startbildschirm.



Auf dem Startbildschirm sieht man die eingestellte Auskühlschutztemperatur.



Auskühlschutz hat Vorrang, auch wenn die Anlage im Standby Modus ist.



## 4. Automatik Raum-Temperatur (RT)

Mit der RT-Automatik erfolgt die Auswahl der Ventilatorstufe in Abhängigkeit mit dem Sollwert der gewünschten Raumtemperatur

Je größer die Differenz zwischen der gewählten Sollwerttemperatur und der Ist- Raumtemperatur, umso größer ist die Ventilatorstufe. (je 1 K = 1 Stufe)

### 4.1 Raum-Temperatur (RT) einschalten

Durch Tippen auf das Symbol Automatik ändert sich das Display und man kann die Raumtemperatur-Automatik einschalten.

$\Delta T$	Ventilatorstufe	Heizung <sup>1</sup>
0	0	EIN
1 K	1	EIN
2 K	2	EIN
3 K	3	EIN
4 K	4	EIN
5 k	5	EIN

<sup>1</sup> öffnen eines optionalen Magnetventil



Auf dem Automatik Bildschirm sieht man, dass „RT“ Raumtemperatur aktiv ist.

Mit dem Symbol Home gelangt man zurück zum Startbildschirm

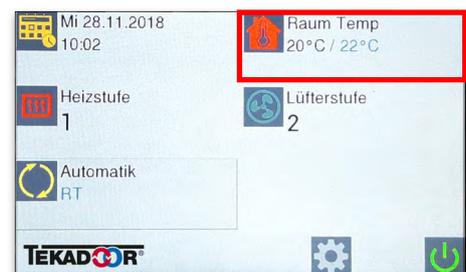
### 4.2 Raum-Temperatur (RT) einstellen

Der Temperatursensor befindet sich im Bedienteil.

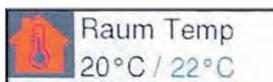
Optional kann ein Sensor an der Platine angeschlossen werden.

Dieser Sensor ist vorrangig gegenüber dem Sensor im Bedienteil.

Durch Tippen auf das Symbol Raum Temp ändert sich das Display und man kann die Raumtemperatur vorwählen.



Ist Temp. Wert (**schwarz**)



Soll Temp. Wert (**blau**)



Mit den Symbol-Pfeilen ist die gewünschte Sollwert-Raumtemperatur vorzuwählen.

Mit dem Symbol Home gelangt man zurück zum Startbildschirm.

## 5. Automatik Tür-Kontakt (TK)

Mit der TK-Automatik erfolgt die Einschaltung der Anlage nach Vorwahl der Ventilatorstufe und Betätigung des Türkontaktschalters

### 5.1 Tür-Kontakt (TK) einschalten

Durch Tippen auf das Symbol Automatik ändert sich das Display und man kann die TK-Automatik einschalten.



Auf dem Automatik Bildschirm sieht man, dass der TK "Tür Kontakt" aktiv ist.



Mit dem Symbol Home gelangt man zurück zum Startbildschirm.

### 5.2 Tür-Kontakt (TK) Lüfterstufe einstellen

Durch Tippen auf das Symbol Lüfterstufe ändert sich das Display und man kann mit den Pfeilen die Lüfter 5-stufig vorwählen.



Stufen, die in Betrieb sind, werden schwarz angezeigt.



Mit dem Symbol Home gelangt man zurück zum Startbildschirm.

### 5.3 Tür-Kontakt (TK) Heizung einstellen

Durch Tippen auf das Symbol Heizstufe ändert sich das Display und man kann mit den Pfeilen die Heizstufe einschalten.  
Öffnen eines optionalen Magnetventil.



Mit dem Symbol Home gelangt man zurück zum Startbildschirm



### 5.4 Tür-Kontakt (TK) Nachlaufzeit einstellen

Durch Tippen auf das Symbol Zahnrad (**Einstellungen**) ändert sich das Display und man kann die Nachlaufzeit ändern.

Dadurch wird erreicht, dass die Anlage auch nach dem Schließen der Tür bis zu 300 sec. eingeschaltet bleibt. Wiederholtes Öffnen der Tür führt zu einem Neustart der Nachlaufzeit.



Nach dem Tippen auf das Symbol Nachlaufzeit kann man mit den Pfeilen eine gewünschte Nachlaufzeit einstellen.



Die Einstellung mit Tippen auf OK bestätigen



Mit dem Symbol Home gelangt man zurück zum Startbildschirm.



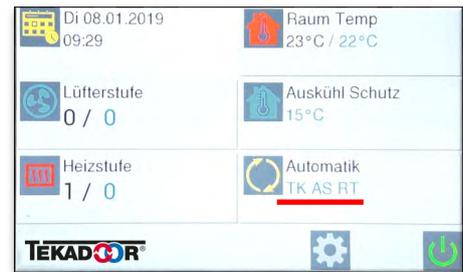
## 6. Kombination von AS, RT und TK-Automatik

Alle Automatikprogramme sind kombinierbar.

Die Beschreibung der Einstellung erfolgt in den Punkte 3. 4. und 5.

Hinweis :

RT (Raum-Temperatur) ist vorrangig bei Kombination von RT (Raum-Temperatur) und TK (Tür-Kontakt).



## 7. Einstellungen

Durch Tippen auf das Symbol Zahnrad (**Einstellungen**) ändert sich das Display und man kann diverse Einstellungen vornehmen.

7.1 Sprache

7.2 Filterzeit / Reinigungsintervall

7.3 Bildschirm

7.4 Datum / Uhrzeit

7.5 Nachlauf

7.6 Werkseinstellungen

7.7 Memory Funktion

### 7.1 Sprachen

Durch Tippen auf das Symbol Sprache ändert sich das Display und man wählt eine gewünschte Sprache aus.

Es stehen folgende Sprachen zur Verfügung:

Nederlands

Francais

English

Deutsch

Italiano

Polski

### 7.2 Filterzeit/Wartungsintervall

Wenn eine Filterzeit vorgewählt ist, erfolgt nach Ablauf der Zeit ein Hinweis. Dieser soll auf eine baldige Reinigung der Ansaugfilters/Ansauggitters aufmerksam machen.

Mit den Pfeilen die gewünschte Filterzeit/den Wartungsintervall vorwählen und mit speichern bestätigen.

HINWEIS: Die Filterzeit/der Wartungsintervall ist wählbar zwischen 0 h bis 999 h.

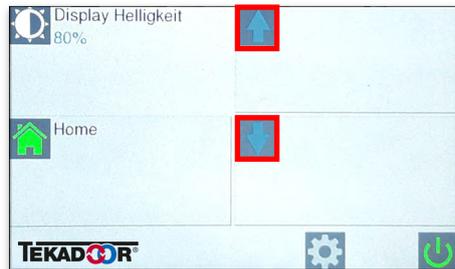
## 7.3 Bildschirm/Displayeinstellungen

### 7.3.1 Display Helligkeit

Durch Tippen auf das Symbol Bildschirm ändert sich das Display, ebenso durch Tippen auf das Symbol Display Helligkeit.



Mit den Pfeilen die gewünschte Display-Helligkeit vorwählen.



Mit dem Symbol Home gelangt man zurück zum Startbildschirm

### 7.3.2 Bildschirm drehen

Durch Tippen auf Symbol Bildschirm ändert sich das Display.

Durch Tippen auf Symbol drehen dreht sich das Display im Uhrzeiger- sinn.



### 7.3.3 Bildschirmsperre

Durch Tippen auf Symbol Bildschirm ändert sich das Display.

Durch Tippen auf Symbol sperren wird der Bildschirm gesperrt.



Sperre aufheben: auf Tekadoor Logo tippen und im Anschluss nochmals Symbol GTC 3 x antippen.



## 7.4 Datum/Uhrzeit

Durch Tippen auf Symbol Datum /Uhrzeit ändert sich das Display.



Mit den Pfeilen das gewünschte Datum und die Uhrzeit einstellen.



Mit ok bestätigen.

## 7.5 Nachlauf

Siehe unter Punkt 5.4



## 7.6 Werkseinstellungen

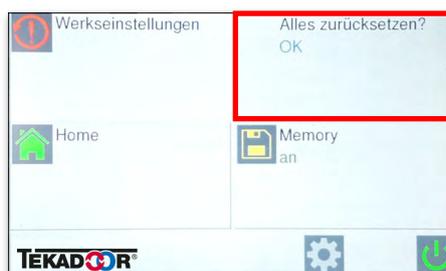
Es erfolgt ein RESET der Steuerung.

Alle Daten werden gelöscht und auf die im Werk eingestellten Werte zurückgesetzt.

Durch Tippen auf Symbol Werkseinstellungen ändert sich das Display.



Mit ok bestätigen.



## 7.7 Memory Funktion

Die Steuerung GTC verfügt über eine Memory Funktion. Nach Spannungsausfall erfolgt die Wiedereinschaltung auf die zuvor eingestellten Werte.

Diese Funktion ist durch Tippen auf das Symbol Memory ausschaltbar.



## 8. Bildschirm-Ruhemodus

Wenn das Bedienteil 5 Minuten nicht betätigt wird, aktiviert sich der Ruhemodus automatisch (Bildschirm wird abgedunkelt).

Eine erneute Aktivierung erfolgt durch Tippen auf das Tekadoor Logo

# 9. Fehlermeldungen

## 9.1 COM Fehler

Es liegt ein Kommunikationsfehler zwischen den einzelnen Bauteilen der Steuerung vor. (Bedienteil, Datenleitung und Steuerplatine)

COM 0 = Fehler zwischen Bedienteil und Steuerplatine

COM 1 bis 9 = Fehler zwischen MASTER Platine und SLAVE Platine. (bei Parallelschaltung)

Mit der GTC Steuerung ist es möglich, bis zu 10 Türluftschleieranlagen mit einem Bedienteil zu betreiben.

Dazu ist jede AC-Steuerplatine mit einem Kodierschalter\* versehen.

Die Kodierung erfolgt entsprechend:

MASTER = 0

SLAVE = 1 - 9

COM Fehler E ist für sonstige Bus-Fehler. (Wie z. B. Ansteuerung über über DDC-Modul oder Mod-Bus)

Ein RESET wird durch die Ausschaltung und Wiedereinschaltung der Versorgungsspannung durchgeführt.

Dabei unbedingt die SLAVE-Anlagen zuerst mit Spannung versorgen!



\* EC-Steuerplatinen haben keinen Kodierschalter. Die Slave-Geräte werden von der Masterplatine ohne manuelle Codierung erkannt.

## 11.2 Frostalarm (optional)

Bei Unterschreitung der Ansaugtemperatur von ca. +7 °C werden die Ventilatoren ausgeschaltet und das Magnetventil wird geöffnet.

Ist die Einfriergefahr des Heizregisters beseitigt, so wird die Meldung automatisch gelöscht und die Türluftschleieranlage nimmt die normale Funktion wieder auf.

Diese Funktion ist vorrangig!



## 9.3 Keine Freigabe

Die Anlage kann nicht in Betrieb genommen werden.

Meldung zurücksetzen:

Die bauseitige Gebäudeleittechnik muss die Anlage freigeben.



## 9.4 Filter reinigen/Watungsintervall

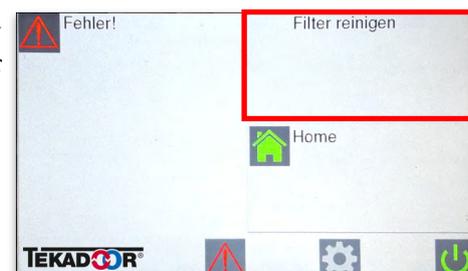
Nach Ablauf der eingestellten Filterzeit, (siehe Punkt 7.2) ist es unbedingt erforderlich, dass der eingebaute Filter bzw. das Ansauggitter gereinigt wird. Der Filter/das Ansauggitter kann mit einem Staubsauger abgesaugt oder mit einer leichten Seifenlauge ausgewaschen werden.

**!!!ACHTUNG!!!**

Bei einer Nassreinigung den Filter erst nach vollständiger Trocknung wieder einsetzen

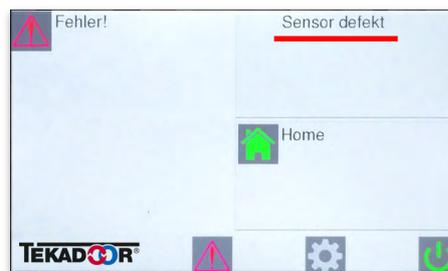
Meldung zurücksetzen.

Durch Tippen auf das Symbol Filter reinigen ändert sich das Display und dann wird die Meldung quittiert.



## 9.5 Sensor defekt

Kein Sensor angeschlossen (Sensor muss geordert werden), oder der Sensor ist defekt und muss ausgetauscht werden.



## 9.6 Motor Fehler

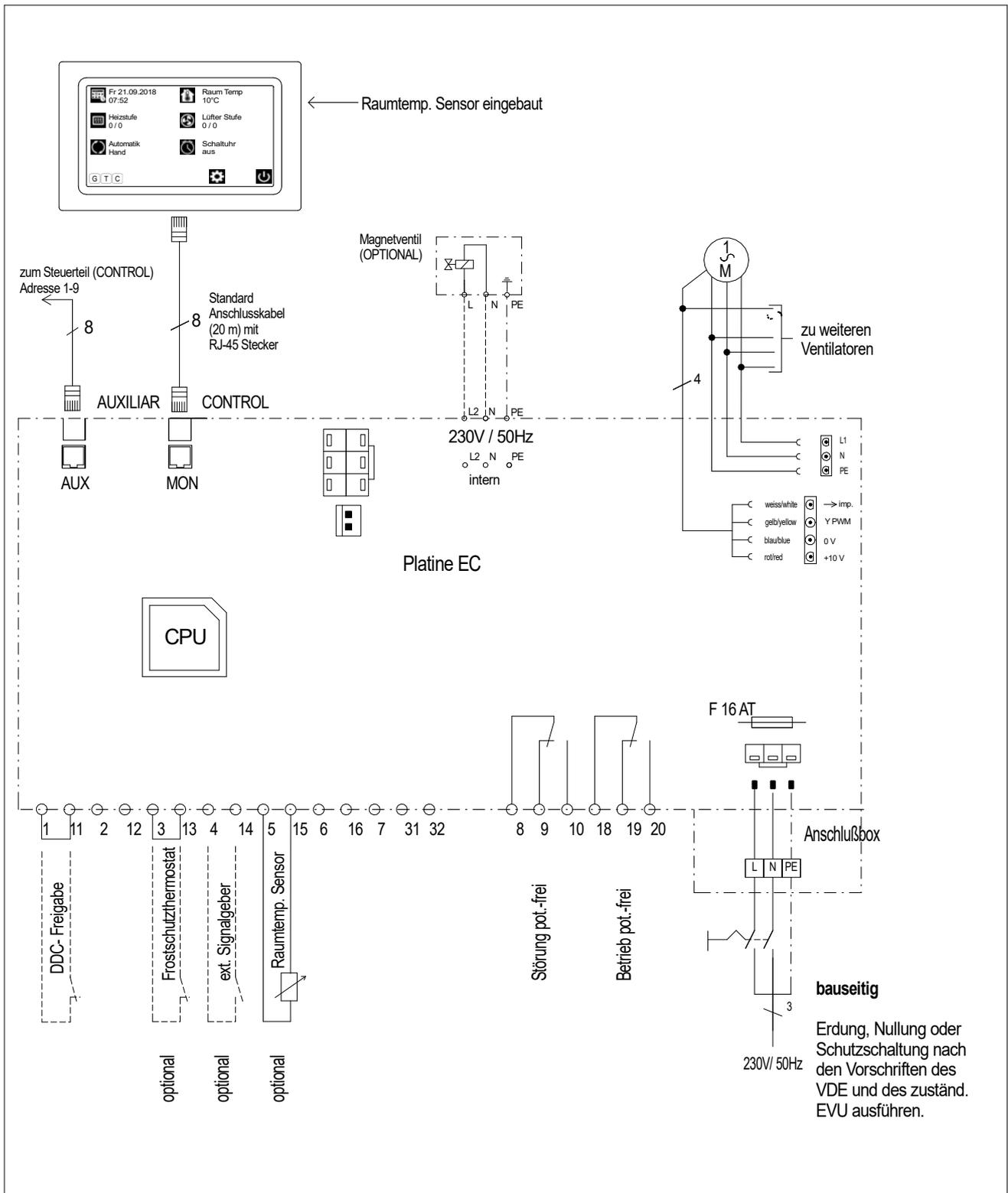
Es besteht ein Motorfehler beim Türluftschleier. Kontaktieren Sie bitte den technischen Support



# 10. Selbsthilfe

Fehler	Anzeige	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät ohne Funktion	Display Aus	Keine Netzspannung	Netzspannung einschalten
	Keine Freigabe	Freigabe fehlt	Siehe Punkt 9.3
	Frostalarm	Vorlauftemperatur zu gering	Vorlauftemperatur erhöhen
Keine Temperaturreglung	Sensor defekt	Kein Sensor angeschlossen	Siehe Punkt 9.5
	U- K-	Leitungsbruch Kurzschluss	Fühler erneuern Fühler erneuern
Zu geringe Luftleistung	Motor Fehler	Ventilator defekt	Siehe Punkt 9.6
	Filterzeit	Ansaugfilter verschmutzt	Filter reinigen (Siehe Punkt 9.4)
	COM error COM E	Fehler im Datentransfer COM E	Siehe Punkt 9.1 COM E

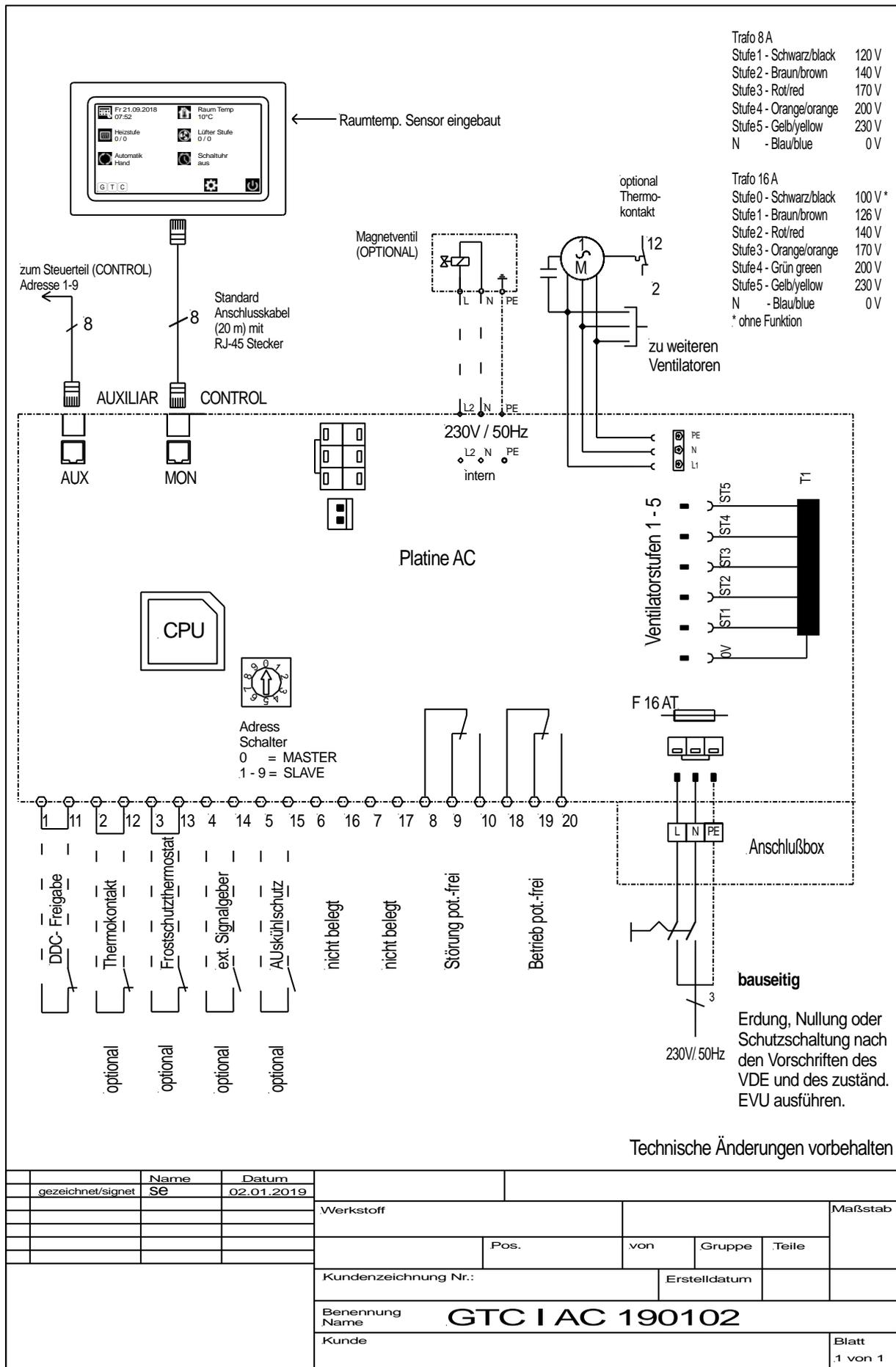
# 11. Schaltplan ( EC Platine )



Technische Änderungen vorbehalten

gezeichnet/signet	Name mli	Datum 28.01.2020				
			Werkstoff			Maßstab
			Pos.	von	Gruppe	
			Kundenzeichnung Nr.:		Erstelldatum	
Benennung Name			<b>GTC I EC 191212</b>			
Kunde						Blatt 1 von 1

# 12. Schaltplan ( AC Platine )





[www.TEKADOOR.de](http://www.TEKADOOR.de)



## Zentrale Deutschland

TEKADOOR GmbH  
Albert-Einstein-Str. 11  
D-40764 Langenfeld

T. +49 (0) 2173 - 20766-0  
F. +49 (0) 2173 - 20766-111  
E. [info@tekadoor.de](mailto:info@tekadoor.de)

